

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Vertikalzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche
Bekanntmachungen.

[26485.] In dem Concurse über das Vermögen des Buchhändler Rudolph Busch zu Sangerhausen werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtsbändig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum 19. October cr. einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs-Personals auf

den 9. November cr. Vormittags 10 Uhr vor dem Commissar Herrn Kreisgerichtsrath Bachbusch im Terminszimmer Nr. 3 zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte Justizrath Hesse, Justizrath Dr. Günther und Rechtsanwalt Daeschel zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Sangerhausen, den 14. September 1868.

Königliches Kreisgericht. Erste Abtheilung.

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[26486.] Grapova, 10. September 1868.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ganz ergeben mitzutheilen, daß ich mich, bei dem sich von Jahr zu Jahr hierorts in erfreulicher Weise steigenden Absatz an Büchern und Journalen, entschlossen habe, mit dem Gesamtbuchhandel unter meiner seit zehn Jahren am hiesigen Plage bestehenden Firma:

A. Josephi

in directe Verbindung zu treten. Meinen Bedarf an Büchern und Journalen werde vorläufig nur auf Verlangen gegen baar beziehen, ersuche Sie dagegen um recht schnelle Zusendung von Circularen, Prospecten, Subscriptionslisten und Wahlzetteln etc. Meine Commission hat die werthe Serig'sche Buchhandlung (E. G. Hermann) in Leipzig die Güte zu übernehmen und wird dieselbe stets mit hinreichender Cassa zur Einlösung meiner Bestellungen versehen sein.

Schließlich mich und mein Etablissement Ihnen bestens empfehlend, zeichne ich

hochachtungsvoll ergebenst

A. Josephi.

[26487.] Barth, im September 1868.

P. P.

Zum 1. October d. J. habe ich mein Geschäft an Herrn A. Sund ohne Activa und

Passiva verkauft. — Derselbe ist mir als thätiger, solider junger Mann bekannt, und da er, aus hiesiger Stadt gebürtig, durch Connexionen und Platzkenntnisse unterstützt, auch mit den genügenden Mitteln versehen ist, so wird es ihm gewiss gelingen, dem Geschäft diejenige Ausdehnung zu geben, deren dasselbe nach den hiesigen Verhältnissen fähig ist.

Hochachtungsvoll

W. Dabel.

Barth, den 1. October 1868.

P. P.

Mich auf vorstehende Anzeige beziehend, beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, dass ich das von Herrn W. Dabel ohne Activa und Passiva käuflich erworbene Geschäft am heutigen Tage übernommen habe und dasselbe unter der Firma

A. Sund

Buch-, Kunst- und Musikalien-
Handlung

fortführen werde.

Durch eine längere Thätigkeit im Buchhandel, wie durch genügende Mittel und genaue Bekanntschaft mit dem Publicum meiner Vaterstadt Barth und der Umgegend, glaube ich mich in den Stand gesetzt, bei reger Thätigkeit dem Geschäfte noch eine grössere Ausdehnung geben zu können, und erlaube ich mir deshalb die Bitte an Sie zu richten: „mir geneigtest Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen zu lassen“. Auch bitte ich um gefällige schleunige Einsendung von Katalogen, Wahlzetteln, Circularen etc.

Barth ist ein lebhafter Handelsort mit sehr wohlhabender Kaufmannschaft, zwei Navigationsschulen, einer höheren Bürgerschule und zwei höheren Töchterschulen; ebenso bietet die hiesige wohlhabende Umgebung ein weiteres Absatzfeld, und glaube ich Ihnen deshalb eine gewiss erfolgreiche Geschäftsverbindung versprechen zu können, um so mehr da es mir stets Pflicht sein wird, meinen Zahlungsverbindlichkeiten auf das pünktlichste nachzukommen.

Herr Ch. E. Kollmann in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commission zu übernehmen, und wird derselbe in Stand gesetzt sein, bei Creditverweigerung Festverlangtes baar einzulösen.

Indem ich Ihnen mein Unternehmen hiermit bestens empfehle, zeichne ich

hochachtungsvoll

A. Sund.

[26488.] Wien, 5. October 1868.

(Statt Circular.)

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß Herr Franz Wagner in Leipzig die Güte gehabt hat, meine Commissionen zu übernehmen, und ersuche um Einsendung von Wahlzetteln, Prospecten und Verzeichnissen im Preise herabgesetzter Werke.

Antiquar-Kataloge erbitte in 3facher Anzahl.

Hochachtungsvoll

Scop. Weisskirchner's
Antiquariat.

Verkaufsanträge.

[26489.] Das im lebhaftesten Betriebe befindliche Sortimentgeschäft der falliten Firma Tendler & Co. (Jul. Grosser) in Wien ist mit seinen Activen, bestehend in

a) Außenständen 19,995 fl. 65 kr., tarirt mit 15,401 fl. 32 kr.;

b) festem Lager in Nettowertb von mindestens 16,000 fl., tarirt mit 8272 fl.;

c) Gewölbseinrichtung 2000 fl.

zu verkaufen.

Die Baareinnahmen des Sortiments, von Monat zu Monat in stetem Wachsen begriffen, betragen im letzten Jahre (August 1867 bis Juli 1868) 100,525 fl.; diese Einnahmen wurden in erster Reihe durch den außerordentlich lebhaften Paarverkehr, dann aber auch durch die Zahlungen eines großen festen Kundenkreises erzielt; der Absatz an letzteren ist pr. Jahr mindestens mit 30,000 fl. anzunehmen, und bietet der Umstand, daß von den Außenständen des Jahres 1867 nur noch etwa 1800 fl. unbezahlt sind, den Beweis für die Solidität der vorhandenen Kunden.

Die Jahresspesen für Miete, Saläre, Frachten und alle sonstigen Handlungsunkosten betragen 22000 fl.; auch wird noch ausdrücklich bemerkt, daß im Geschäft in keiner Weise geschleudert worden ist, wie dies jederzeit durch die Geschäftsbücher nachgewiesen werden kann.

Da durch Eingehen der Außenstände und Verwertung des durchwegs aus den gangbarsten Artikeln bestehenden Lagers im Laufe eines halben Jahres mindestens $\frac{2}{3}$ des geforderten Kaufpreises hereingebracht werden können, so bietet sich für mit genügendem Capital versehene Reflectenten eine sehr günstige Gelegenheit zum Etablissement, zumal sich der Absatz durch energisches und verständiges Arbeiten noch bedeutend steigern läßt.

Kauflustige belieben ihre Offerten möglichst schnell an den Concursumasse-Verwalter Herrn Dr. J. Bauer in Wien, Kohlmarkt 9, einzusenden.

Kaufgesuche.

[26490.] Von einem zahlungsfähigen Käufer wird innerhalb des Norddeutschen Bundes ein solides Sortimentgeschäft — Umsatz 10 bis 12,000 Thlr. jährlich — zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre O. B. 8. befördert

Joh. Fr. Hartnoch in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[26491.] Mit dem 1. November beginnt das neue Abonnement auf:

Journal des dames et des demoiselles

und auf

Cendrillon,

Journal des petites demoiselles.

Bitte um gef. Angabe der Continuationen. — Probenummern und Prospective stehen zu Diensten.

C. Muquardt's Verlags-Exped.
in Brüssel u. Leipzig.